

des nicht heimischen Staudenknöterichs sein, sowie der Versuch besonders die kleinen „Knöterich-Inseln“ durch mehrmaliges Zurückschneiden an der weiteren Ausbreitung zu hindern. Da das Naturschutzgebiet über 30 ha groß ist und die vielen gepflanzten Gehölze viel Arbeit machen, würde sich Martin Sieder (Mobil: 0676/6338350) über Unterstützung und Mitarbeit freuen.

#### St. Michael

Da der Pflegeeinsatz am 24. März aufgrund des Schlechtwetters nicht zustande kam, soll im Juli oder August ein neuer Termin stattfinden. Bedingung ist wieder trockenes Wetter aufgrund der absturzgefährdeten Steillage. In St. Michael geht es überwiegend um die Entbuschung von Trockenrasenflächen. Anfragen bitte an Hannes Seehofer (Mobil: 0676/9510404).



*Pflegeeinsatz im Gurhofgraben. Foto: E. Kraus*

#### St. Pölten

Gemeinsam mit anderen Vereinen, wie dem NATURSCHUTZBUND NÖ und der Stadt St. Pölten sind heuer folgende Einsätze im Sommer und Herbst geplant: Naturdenkmal Siebenbründl wie jedes Jahr mähen und rechen der feuchten Uferwiesen voraussichtlich am 11. August. Eventuell ist auch die Entbuschung der Heißländen Hart und die Mahd des Österreichischen Beifußstandort in Pengersdorf geplant. Termine erfahren Sie ab Juli bei DI Ingrid Leutgeb-Born, Umweltschutzabteilung St. Pölten (Tel.: 02742/333/3304).

Mag. Hannes Seehofer

## LANIUS Extern



Unter diesem Titel hat im Herbst 2006 der **Naturschutzbund Österreich**, gemeinsam mit dem Lebensministerium und der Österreichischen Bundesforste AG eine Kampagne zum Schutz der Biodiversität ins Leben gerufen. Österreich weit soll mit verschiedenen Aktionen und Projekten auf den Wert der Biodiversität einerseits und den gravierenden Artenschwund andererseits aufmerksam gemacht werden. Anhand von 111 Portraits heimischer Arten soll über die entsprechende Situation in Österreich plakativ informiert werden bzw. darauf hingewiesen werden, was jeder einzelne zum Schutz der Arten beitragen kann. „Halt the Loss of Biodiversity“ ist nicht nur eine internationale Verpflichtung, zu der sich auch Österreich 2002 bekannt hat. Es geht jeden an, mit seinen Möglichkeiten den Artenschwund zu stoppen! Unter [www.naturbeobachtung.at](http://www.naturbeobachtung.at) gibt es weitere Informationen und auch Möglichkeiten, durch die Bekanntgabe eigener Beobachtungen, auf die Situation vieler Tier- und Pflanzenarten aufmerksam zu machen.

Am 21./22. Juni 2007 findet im Rahmen der Kampagne ein **Artenschutzkongress** in Salzburg statt (Bildungshaus St. Virgil), an dem Interessierte teilnehmen können. Näheres zu dieser Veranstaltung unter <http://naturschutzbund.at>.

Mehr Infos zu gefährdeten heimischen Arten: <http://www.noe.naturschutzbund.at> Hier präsentiert der NATURSCHUTZBUND NÖ die aktuellen Ergebnisse einer eben fertig gestellten Studie zum „Ziesel in Niederösterreich“.

HMB

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lanius](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [16\\_01-02](#)

Autor(en)/Author(s): Berg Hans-Martin

Artikel/Article: [LANIUS Extern. überleben \(Biodiversitätskampagne\). 16](#)